

**Niederschrift**

über die 6. öffentliche Sitzung in der IX. Wahlperiode der Gemeindevertretung der Gemeinde Modautal am Montag, dem 07.11.2011, 19.30 Uhr, im Sitzungssaal der Hofreite, Odenwaldstr. 32.

Von der **Gemeindevertretung** waren anwesend:

SPD

Georg Werner Balß  
Georg Walter Marquardt  
Doris Starzinger-Kühl  
Markus Jöckel  
Claus Klenk  
Sören Fornoff  
Martin Wagner  
Manuel Feick

CDU

Marc Lampert  
Diana Lautenschläger  
Günther Bersch  
Dr. Rolf Hartmann  
Kevin Klemm  
Gerlinde Schütz  
Marita Keil  
Andreas Martin

GRÜNE

Heinz Gengenbach  
Susanne Hoffmann-Maier  
Barbara Walter  
Michael Partheil  
Dirk Fokken  
Andreas Engelhard

**Entschuldigt fehlte:**

Margrit Herbst

Vom **Gemeindevorstand** waren anwesend:

Bürgermeister  
Beigeordneter  
Beigeordnete  
Beigeordnete  
Beigeordneter

Jörg Lautenschläger  
Georg Helfrich  
Ira Frank  
Gertraud Lauer  
Gerhard Weick

Schriftführerin:

Tiziana Faggion

Gäste:

Gemeindebrandinspektor Frank Hach

---

**TOP 1 Eröffnung und Begrüßung**

---

Der Vorsitzende Herr Georg Werner Balß eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Herr Balß weist darauf hin, dass der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Drucksache 025/IX, in der vorangegangenen Haupt- und Finanzausschusssitzung zurückgezogen wurde.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Drucksache 026/IX, Vergabe von Ökopunkten, als Dringlichkeit in die Tagesordnung aufzunehmen.

**Abstimmungsergebnis:** Ja: 22      Nein: 0      Enthaltung: 0

Die Drucksache 026/IX wird als Top 10 in die Tagesordnung aufgenommen.

**Tagesordnung**

- TOP 1:** Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 2:** Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 26.09.2011
- TOP 3:** Bericht des Gemeindevorstandes und der Betriebskommission
- TOP 4:** Bericht aus den Verbänden
- TOP 5:** 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2011; Beratung und Beschlussfassung;  
**Drucksache 020/IX**
- TOP 6:** Prüfung des Jahresabschlusses 2010 der Gemeindewerke Modautal; Beratung und Beschlussfassung; **Drucksache 021/IX**
- TOP 7:** Aufhebung Sperrvermerk Sach- und Dienstleistungen Feuerlöschwesen; Beratung und Beschlussfassung; **Drucksache 022/IX**
- TOP 8:** Aufstellung Teilflächennutzungsplan Windenergienutzung; Beratung und Beschlussfassung; **Drucksache 023/IX**
- TOP 9:** Aufstellung des Bebauungsplans „Am Mühlberg“ im OT Ernsthofen; Beratung und Beschlussfassung; **Drucksache 024/IX**
- TOP 10:** Vergabe von Ökopunkten; Beratung und Beschlussfassung; **Drucksache 026/IX**
- TOP 11:** Mitteilungen

---

**TOP 2 Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 26.09.2011**

---

Die Sitzungsniederschrift vom 26.09.2011 wird aufgrund der schriftlichen Beanstandung von Herrn Dr. Hartmann mit nachstehenden Änderungen einstimmig genehmigt:

TOP 8

- Der Wortlaut „*Herr Klenk stellt den Antrag auf namentliche Abstimmung*“ wird gestrichen

TOP 9 erhält folgende Ergänzung (*kursiv gekennzeichnet*)

- Auf Empfehlung des H.- u. F.-, des B.- u. U.- sowie des SSK – Ausschusses „*nur zu Ziff. 2*“ fasst die GeVe folgenden Beschluss:

## **TOP 3 Bericht des Gemeindevorstandes und der Betriebskommission**

---

**Der Bürgermeister berichtet zu folgenden Themen:**

### **1. Dorferneuerung Neutsch, Waschenbach, Frankenhausen**

Vom Kreis Darmstadt-Dieburg wurde uns für die städtebauliche Beratung im OT Neutsch auf der Basis des Honorarangebotes von Herrn Stefan Glasmann eine Zuwendung in Höhe von 4.000 € gewährt. Die Förderquote beläuft sich auf 50%.

Zur Erarbeitung eines Dorfentwicklungskonzeptes wurden von der Gemeinde Mühlthal drei Brutto-Angebote eingeholt:

Planungsbüro Franzen, Gau-Oderheim	20.241,90 €
Büro Kokon, Frankfurt	33.000,00 €
Planwerkstatt Darmstadt	21.658,00 €

Der Gemeindevorstand hat dem Vorschlag der Gemeinde Mühlthal zur Zusammenarbeit mit der Fa. Planwerkstatt zugestimmt. Die Kosten werden zu einem Drittel von der Gemeinde Modautal und zu zwei Dritteln von der Gemeinde Mühlthal entrichtet.

### **2. Geschäftsordnung für die Ortsbeiräte**

Nachdem die Gemeindevertretung die neue Geschäftsordnung beschlossen hatte, wurde mit den Ortsvorstehern sowie deren Stellvertretern am 29.09.2011 eine Informationsveranstaltung, bei der auch der Vorsitzende der Gemeindevertretung anwesend war, durchgeführt. Es wurden Informationen über die Rechtsstellung und Befugnisse der Ortsbeiräte und den Geschäftsgang nach den Vorgaben der HGO in Verbindung mit der Geschäftsordnung gegeben.

### **3. Nutzungsvertrag über Kopiergeräte**

Der Nutzungsvertrag für die beiden Kopiergeräte endet zum 31.12.2011. Es wurden drei Angebote eingeholt. Günstigster Bieter war die Fa. Konica Minolta mit 539,74 € pro Monat incl. MWSt. In dem Angebot sind 10.000 Schwarz/Weiß-Kopien und 80 Farbkopien pro Monat enthalten. Der Gemeindevorstand hat dem Vertragsabschluss mit der Fa. Konica Minolta für eine Laufzeit von 60 Monaten zugestimmt.

Für die derzeit noch genutzten Geräte der Fa. Xerox beläuft sich die Miete auf monatlich 680,68 € einschließlich 10.000 Schwarz/Weiß-Kopien, allerdings ohne Farbkopien. Diese werden mit 0,13 € pro Kopie abgerechnet.

### **4. Winterschäden an Straßen**

Im Rahmen des Programms Winterschädenbeseitigung wurde die Leistung der Sanierung von Asphaltflächen ausgeschrieben. Bei der Sanierung in der Gemarkung Klein-Bieberau handelt es sich um ca. 500 qm Asphalt. Ausführungszeitraum ist vom 09.11. bis 20.11.2011.

6 Firmen wurden zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert, 3 Firmen haben ein Angebot abgegeben. Günstigster Bieter war die Fa. Gärtner, Eberbach, mit brutto 23.696,77 €.

Aus dem Programm stehen noch Mittel in Höhe von 30.000 € zur Verfügung.

Der Gemeindevorstand hat der Vergabe an die Fa. Gärtner zugestimmt.

### **5. Personalangelegenheit**

In der Sitzung vom 26.09.2011 wurde berichtet, dass ein Mitarbeiter des Bauhofes um Auflösung seines Arbeitsvertrages gebeten habe.

Die Stelle wurde daraufhin ausgeschrieben, es sind 11 Bewerbungen eingegangen. Lediglich drei Bewerber haben die in der Ausschreibung genannten Voraussetzungen erfüllt. Einer dieser Bewerber hat seine Bewerbung zurückgezogen, da das Entgelt nicht seinen Gehaltsvorstellungen entspricht. Die an den Bewerbungsgesprächen Beteiligten haben sich darauf verständigt, Herrn Markus Weyland aus Brandau die Stelle anzubieten. Die Zusage des Bewerbers steht noch aus.

## **6. Steuern und Gebühren**

Am 15.08.2011 war die 3. Vorauszahlung der Steuern und Gebühren fällig. Mit Ablauf des 15.08.2011 betragen die Außenstände 66.781,53 €, nach erfolgter 1. Mahnung mit Fälligkeit zum 23.09.2011 reduzierten sie sich auf 37.859,16 €. Davon betrafen 9.690,42 € die Gemeindewerke. Die 2. Mahnung erfolgte am 06.10.2011 mit Zahlungsziel 14.10.2011. Außerdem wurde für Außenstände beim Trinkwasser eine Liefersperre angedroht. Nach der 2. Mahnung reduzierten sich die Forderungen auf 21.341,90 €, nach Androhung der Liefersperre für Trinkwasser auf 8.676,24 €.

Wie den Modautal-Nachrichten entnommen werden konnte, verzichten einige Grundstückseigentümer eigenmächtig auf die Zahlung der festgesetzten Mahngebühren und Säumniszuschläge. Im Interesse der Gebührenzahler, die zu den Fälligkeitsterminen ordnungsgemäß ihre Gebühren und Steuern entrichten, werden wir auf diese Gebühren nicht verzichten und sie ggf. per Zwangsvollstreckung betreiben lassen.

## **7. Vergabe Einsatzleitwagen**

Nach Abstimmung mit dem Zuschussgeber, dem Land Hessen, wurde die Beschaffung des Einsatzleitwagens bei der Fa. Schmidt mobile Kommunikationstechnik GmbH in Auftrag gegeben. Bei dem Fahrzeug handelt es sich um ein Vorführfahrzeug (Typ Mercedes Sprinter) zum Angebotspreis von 79.885,89 EUR inkl. MwSt. Mit der Lieferung ist Mitte 2012 zu rechnen. Zu den bereits vorliegenden Angeboten wurde noch zusätzlich ein Teilnahmewettbewerb über die HAD durchgeführt, der allerdings zu keinen weiteren Angeboten führte.

## **8. Breitbandversorgung**

Der Artikel im Echo vom 03.11.2011 hat zu einigen Missverständnissen geführt und den Eindruck vermittelt, die von uns favorisierte Lösung für einen Breitbandausbau in Groß-Bieberau, Fischbachtal und Modautal sei nicht realisierbar. Dies ist jedoch nicht zutreffend. Nach Vorgabe des Landes darf die Brenergo nicht Bürgschaftsnehmer für den Ausbau des Netzes im Ldkr. Darmstadt-Dieburg sein. D.h. es wird eine neue Gesellschaftsform wie bspw. GmbH & Co. KG angestrebt. Diese Gesellschaft soll von den drei Gemeinden und der Brenergo gemeinsam gegründet werden. Die neue Gesellschaft kann sodann als Bürgschaftsnehmer auftreten und auf die Kompetenz und Erfahrung der Brenergo zurückgreifen.

## **9. Feldtag in Modautal**

Am 01.11.2011 fand in Modautal OT Lützelbach ein Feldtag der AGGL und des Landesbetriebs Landwirtschaft Hessen (LLH) statt. Thema dieser Veranstaltung war der Zwischenfruchtanbau. Durch Zwischenfruchtanbau werden Nährstoffauswaschungen und Erosion verhindert, der Boden wird gelockert und die Humusbildung gefördert. Zwischenfruchtanbau dient der Landwirtschaft, dem Grundwasserschutz und der Umwelt.

## **10. Umverlegung Wasserleitung Asbach, Brückenstraße**

Die Baumaßnahme wurde im Oktober abgeschlossen. Baubeginn war Mitte September gewesen, die Arbeiten konnten innerhalb von 3 Wochen zügig durchgeführt werden. Es wurden dabei ca. 60 m Hauptwasserleitung von mehreren Privatgrundstücken im öffentlichen Bereich umverlegt und dabei 6 Wasserhausanschlüsse neu angebunden.

## **11. Baumaßnahme Kanalsanierung „Felsenkeller“ im OT Ernsthofen**

Die Bauleistung war an die Fa. Jeschke aus Karlsruhe vergeben worden. Mit der Bestandserfassung der Kanalhaltungen wurde in der KW 44 begonnen, die Inliner für die geschlossene Kanalsanierung sollen Ende November in der KW 47 eingebaut werden.

## 12. Bau von zwei Schlammstapelbehältern auf der Kläranlage Brandau

Auf der Kläranlage in Brandau sind die beiden Schlammstapelbehälter aufgestellt worden, die Rohbauarbeiten sind damit abgeschlossen. Es fehlt noch die Installation der maschinentechnischen Ausrüstung, die Durchführung der Elektro- und Rohrleitungsarbeiten sowie die Herstellung der Außenanlagen. Der Abschluss der Arbeiten ist, soweit die Witterung es zulässt, für Dezember vorgesehen.

### Wortmeldungen:

- Herr Jöckel erkundigt sich über den Sachstand hinsichtlich der Vorlage eines Konzeptes „Jugendarbeit“ in Modautal. Der Bürgermeister teilt mit, dass die Konzeption noch dieses Jahr vorgestellt werden soll.
- Auf Anfrage von Herrn Fornoff erläutert Herr Lautenschläger, dass drei Bewerbungen bezüglich der Verpachtung des Bistros eingegangen seien. Eine Entscheidung hierüber soll in der Gemeindevorstandssitzung am 09.11.2011 getroffen werden.

## TOP 4 Bericht aus den Verbänden

---

Keine Beiträge

## TOP 5 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2011; Beratung und Beschlussfassung; Drucksache 020/IX

---

Auf Empfehlung des H.- u. F.- sowie des B-u. U.-Ausschusses fasst die GeVe folgenden

### Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den vom Gemeindevorstand vorgelegten Entwurf des 1. Nachtrags zum Wirtschaftsplan für das Haushaltsjahr 2011.

**Abstimmungsergebnis: Ja: 22      Nein: 0      Enthaltungen: 0**

## TOP 6 Prüfung des Jahresabschlusses 2010 der Gemeindewerke Modautal, Beratung und Beschlussfassung; Drucksache 021/IX

---

Auf Empfehlung des H.- u. F.- Ausschusses fasst die GeVe folgenden

### Beschluss:

Vergabe des Auftrags zur Prüfung des Jahresabschlusses 2010 an die Fa. beraten und prüfen, Bensheim, zum Angebotspreis von brutto 5.950,00 €.

**Abstimmungsergebnis: Ja: 22      Nein: 0      Enthaltungen: 0**

---

**TOP 7            Aufhebung Sperrvermerk Sach- und Dienstleistungen  
Feuerlöschwesen; Beratung und Beschlussfassung; Drucksache  
022/IX**

---

In der Haupt- und Finanzausschusses wurde entschieden, die Beschlussfassung bis zur Gemeindevertretersitzung zu vertagen, da der Gemeindebrandinspektor aufgefordert wurde, eine Auflistung der noch zu erwartenden Aufwendungen für das Haushaltsjahr 2011 vorzulegen.

Seitens der Fraktionsvorsitzenden wird vorgetragen, dass der Aufhebung des Sperrvermerks nur teilweise entsprochen wird. Demnach sollen lediglich Haushaltsmittel in Höhe von 150.000 EUR für Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen freigegeben werden.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

**Beschluss:**

Es werden Haushaltsmittel in Höhe von 150.000 EUR freigegeben.  
Der Sperrvermerk wird auf 5.050 EUR festgesetzt.

Abstimmungsergebnis:        **Ja: 21**            **Nein: 0**            **Enthaltungen: 1**

---

**TOP 8            Aufstellung Teilflächennutzungsplan Windenergienutzung; Beratung  
und Beschlussfassung; Drucksache 023/IX**

---

Auf Empfehlung des H.- u. F.- sowie des B-u. U.-Ausschusses fasst die GeVe folgenden

**Beschluss:**

Zustimmung zur Aufstellung eines Teilflächennutzungsplans Windenergienutzung für die Gemeinde Modautal.

Abstimmungsergebnis:        **Ja: 22**            **Nein: 0**            **Enthaltungen: 0**

---

**TOP 9            Aufstellung des Bebauungsplans „Am Mühlberg“ im OT Ernsthofen,  
Beratung und Beschlussfassung; Drucksache 024/IX**

---

Der Bürgermeister teilt mit, dass der städtebauliche Vertrag einseitig unterzeichnet wurde. Des Weiteren erfolgte seitens des Ortsbeirates Ernsthofen Zustimmung.

Auf Empfehlung des H.- u. F.- sowie des B-u. U.-Ausschusses fasst die GeVe folgenden

**Beschluss:**

- a) Es wird festgestellt und zur Kenntnis genommen, dass im Rahmen der förmlichen Beteiligung der Öffentlichkeit keine Anregungen zum Inhalt des Bebauungsplanes „Am Mühlberg“ vorgetragen wurden. Eine weitergehende Beschlussfassung hierzu ist nicht erforderlich.

- b) Die im Rahmen der förmlichen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Anregungen werden entsprechend den Vorschlägen in der vorliegenden Auflistung (ANLAGE I), welche Bestandteil dieser Beschlussfassung ist, behandelt. Die in Anlage I aufgeführten Abwägungsvorschläge zu den vorgetragenen Anregungen werden hiermit einschließlich der darin aufgeführten Auswirkungen auf die Bauleitplanungen beschlossen.  
Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, welche Anregungen zum Inhalt des Bauleitplans vorgebracht haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe zu unterrichten.
- c) Der vorliegende Entwurf des Bebauungsplans „Am Mühlberg“, bestehend aus Planzeichnung mit textlichen Festsetzungen sowie Begründung mit Umweltbericht, wird hiermit unter Einarbeitung der in dieser Sitzung beschlossenen nachrichtlichen Änderungen und Ergänzungen, als Satzung im Sinne des § 10 BauGB beschlossen. Die Begründung mit Umweltbericht wird gebilligt.
- d) Zustimmung zum Städtebaulichen Vertrag (Entwurf Oktober 2011) mit folgenden Änderungen bzw. Ergänzungen:
- *„Es besteht kein Anspruch auf Ausbau des Weges Gemarkung Ernsthofen, Flur 4, Nr. 139.“*
  - *„Sollten durch die Baumaßnahme Schäden am v.g. Weg entstehen, sind diese von den Vorhabenträgern zu beheben.“*
  - *„Die Erschließung für Wasser und Kanal erfolgt über die Mühlstraße.“*
  - *„Die Müllentsorgung erfolgt über die Mühlstraße.“*
  - *„Die Gemeinde ist Auftraggeber der Planungsleistung. Die Vorhabenträger sollen 50% der noch anfallenden Planungskosten tragen.“*
  - *„Es besteht kein Anspruch auf Errichtung einer Straßenbeleuchtung entlang des v.g. Weges.“*
- e) Grundlage obiger Beschlussfassungen ist der vorgelegte Satzungsentwurf des Bebauungsplanes „Am Mühlberg“ des Planungs- und Ingenieurbüros InfraPro, Heppenheim, mit Planstand vom September 2011, in den die nach Anlage I aufgeführten nachrichtlichen Änderungen eingearbeitet wurden.

Der in der Flurstücksbezeichnung korrigierte Geltungsbereich umfasst die Grundstücke in der Gemarkung Ernsthofen, Flur 1, Nr. 133/5, 133/6, 133/7 sowie 139 (teilweise) und Flur 5 Nr. 15/2 (externe Ausgleichsfläche).

Der Gemeindevorstand wird alsdann beauftragt, die Rechtskraft des Bebauungsplans durch ortsübliche Bekanntmachung über den Beschluss des Bebauungsplans als Satzung (Inkraftsetzung) herbeizuführen.

**TOP 10 Vergabe von Ökopunkten, Beratung und Beschlussfassung; Drucksache 026/IX**

---

Nach Erläuterung des Sachverhalts durch den Bürgermeister, bringt Herr Fokken sein Ansinnen vor, den Beschlussvorschlag des Gemeindevorstandes zu modifizieren. Die Begründung hierfür liegt darin, dass über die im Beschlussvorschlag angegebene Preisangabe verhandelt werden solle.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

**Beschluss:**

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die Ökopunkte der Gemeinde zu veräußern und den Verkaufspreis zu verhandeln.

Abstimmungsergebnis: **Ja: 22** **Nein: 0** **Enthaltungen: 0**

**TOP 11 Mitteilungen**

---

- Der Vorsitzende berichtet, dass am 13.11.2011 um 14:30 Uhr der Volkstrauertag am Ehrenmal der Kriegsgräberstätte in Brandau stattfindet.
- Herr Wagner bittet um Mitteilung der Sitzungstermine für das Jahr 2012. Herr Balß erörtert, dass der Ältestenrat diesbezüglich am 16.11.2011 tagen wird. Die Sitzungstermine werden den Gemeindevertretern sodann umgehend bekanntgegeben.

Ende der Sitzung: 20.20 Uhr  
Modautal, den 14.11.2011

(Georg Werner Balß)  
Vors. d. GeVe

(Tiziana Faggion)  
Schriftführerin